

Was braucht man als Referendar*in?

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 14. Februar 2020 16:46

Ich würde mich freuen, wenn aktuelle Referendar*innen/Quereinsteigende (und Kolleg*innen mit gutem Gedächtnis) sammeln würden, was man im Unterricht am Anfang so braucht.

M.M.n. sind das wesentliche Handwerkszeug konkrete Ziele formulieren und Reflexionsvermögen, seine Planung mit dem Resultat zu vergleichen. Alles andere findet sich passend zum Ziel, wenn man sich durch Methodenbücher ackert und Strategien des Classroommanagement anwendet und somit trainiert.

Irgendwie wollen Referendare aber oft was anderes hören. Nur was? Ich wollte damals z.B. nicht im Seminar Material basteln und Methoden an mir ausprobieren, ich nenn's mal "Redestein-Syndrom" der Pädagog*innen. Ich weiß aber irgendwie nicht mehr, wovon ich eigentlich profitiert habe. Mir kommt es rückblickend so vor als ob ich erst in den letzten 10 Jahren gelernt hätte, wie Unterrichten geht, aber irgendwas lernt man doch im Ref? 🤔

Was wünsch(t)en sich andere in der Ausbildung, was hat euch weitergebracht?